

Der Münchner Radentscheid
Lindwurmstraße
Grundzüge der Planung

Aufgrund der verhältnismäßig geringen Verkehrsbelastung wird ein Fahrstreifenentfall im Vergleich mit einem durchgängigen Parkplatzenfall im Hinblick auf die zu erwartenden Auswirkungen günstiger bewertet. Dies ist mit der sehr hohen Parkplatzanzahl mit unterschiedlichsten Parkregelungen und der intensiven Erdgeschossnutzung zu begründen. Durch den Rückbau der vorhandenen baulichen Radwege im Seitenraum wird eine wesentliche Verbesserung für den Fußverkehr und die Erdgeschossnutzung erwartet.

Steckbrief

Straße	Lindwurmstraße
Anzahl Fahrstreifen	2x2
Verkehrsstärke Kfz/24h	ca. 12.000 – 24.000
Parkplatzangebot	ca. 400
Verkehrsstärke Rad	ca. 8.000 in 15h
Streckenlänge in km	2,3 km
Radverkehrsinfrastruktur Bestand	bauliche Radwege abschnittsweise nicht richtlinienkonform bzw. nicht StVO-konform
Stadtratsbeschluss	Dezember 2019

Bemerkung

sehr hohe Fuß- und Radverkehrsmengen, ungünstige Kombination aus schmalen Fuß- und Radverkehrsanlagen sowie intensiver Erdgeschossnutzung